

Röschinger Anzeiger

(Anzeigenblatt für Rösching und Umgebung)

der Verlags-Postanstalt Ingolstadt.

Der Röschinger Anzeiger erscheint wöchentlich dreimal und zwar jeden Samstag nachm. 4 Uhr.
Der Abonnementspreis beträgt vierteljährlich bei Zahlabnahme in der Expedition 120.00 Mk., durch die Post bezogen 133.00 Mk. inkl. Postgebühren.



Interate finden im Röschinger Anzeiger beste Verbreitung.
Schluss der Interatenannahme am Samstag nachm. 8 Uhr.
Preis der einpaltigen Beizelle 20 Mk., Reklameweile 30 Mk., bei Wiederholung entsprechend Rabatt.

Verantwortlich f. d. Redaktion: **Hanns Dittes, Rösching.**

N. 8. Samstag, den 24. Februar 1923. 5. Jahrgang.

Wochenkalender

vom 25. Febr. bis 3. März 1923.

Sonntag, 25. Febr. Walburga
Montag, 26. Febr. Nestor
Dienstag, 27. Febr. Leander
Mittwoch, 28. Febr. Romanus
Donnerstag, 1. März. Donatus
Freitag, 2. März Luise
Samstag, 3. März Kunigunde

Bekanntmachungen

der Gemeindebehörde Rösching.

1.

Brotmarkenverteilung.

Die Verteilung der Brotmarken u. Gutscheine für Minderbemittelte findet am Mittwoch den 28. Februar 23 vorm. von 8 — 12 und nachm. von 2 — 6 Uhr in der Marktkanzlei statt.

Einzahlung der Baumotumlagen-Vorschüsse und der Brandversicherungsbeiträge pro 1922/23.

Die Einzahlung der Brandversicherungsbeiträge und der Baumotumlagenvorschüsse f. das Jahr 1922/23 hat in der Zeit vom 25. Februar bis 17. März lfd. Js. einschl. in d. Marktkämmerei hier zu erfolgen.

Säumige haben Mahnung durch das Finanzamt auf ihre Kosten zu gewärtigen.

Gemeinderatssitzung vom 29. Dez. 1922.

1. Gegenstand: Polizeistunde im Markte Rösching.

Die Polizeistunde wird auf Grund der

Vorkommnisse in letzter Zeit für den Marktbezirk Rösching einheitlich auf 12 Uhr nachts festgesetzt. § 1 der vollziehbar erklärten ortspolizeilichen Vorschriften vom 31. Oktober 1921 erhält somit folgende Fassung:

Die Polizeistunde für den Marktbezirk Rösching wird allgemein für die Sonntage und Werktage auf 12 Uhr nachts festgesetzt.

2. Gegenstand: Wiederbesetzung der Gemeinde- und Polizeidienststelle in Rösching.

Der Marktgemeinderat Rösching stellt zu seinen beiden Beschwerden an den Verwaltungsgerichtshof und an das Staatsministerium des Innern über die Wiederbesetzung der Gemeinde- und Polizeidienststelle in Rösching Antrag, daß gemäß Art. 49 des Verwaltungsgerichtshofgesetzes über diese Beschwerden zunächst das Staatsministerium des Innern entscheiden soll.

Zugleich wird Herr Bürgermeister Lindl ermächtigt, den Posten für Militäranwärter mit einem Monatsgehalt von 12000 M aus schreiben zu lassen, jedoch nur für den Fall, daß dies von einer aufsichtlichen Stelle verlangt werden sollte.

Im letzteren Falle sind Versorgungsansprüche mit der Stelle nicht verbunden.

3. Gegenstand: Wirtschaftskonzessionsgeuch des Alois Burgmaier Gasthofbesitzer in Rösching.

Wird in der Erwägung daß Gesuchsteller Alois Burgmaier mit seiner Ehefrau Maria geborenen Heidl, sein elterliches Gastwirtschaftsanwesen Hs Nro. 27, 28 in Rösching übernommen hat und den Gastwirtschaftsbetrieb in unveränderter Weise weiterführen will, gegen Burgmaier und seine Ehefrau Tassa chen im Sinne des § 33 Abs. 1 Ziffer 1 Reichsgewerbeordnung nicht vorliegen u. auf

befagtem Anwesen, wo bis zum Jahre 1920 auch das Braurecht ausgeübt wurde, d. Gastwirtschaft schon seit vielen Jahrzehnten betrieben wird, ferner die Lokalitäten in jeder Hinsicht voll entsprechen, einstimmig beschloffen, gegen die Gastwirtschaftskonzessionverleihung an Alois Burgmaier eine Erinnerung nicht zu erheben unter der Voraussetzung daß Gesuchsteller ein 3. Fremdenzimmer mit einfacher Ausstattung noch a Verfügung stellt.

Deutsches Volksoffer für die v. Fein- de besetzten Gebiete.

In der hiesigen Gemeinde sind bisher folgende Spenden eingegangen:

1. Herr A. Lindl, Architekt u. 1. Bürgerm. 7000,00	
2. " F. Amberger, Gutsbes. u. 2. 15000	
3. " R. A. Kandler, geistl. Rat u. Dekan 1000	
4. " K. Koemel, Marktsekretär 1000	
5. " Seb. Schmid, Bauer Nr. 158 800	
6. " J. Hunner, Bauunternehmer Nr. 298 1000	
7. " Joh. Braun, Güterl. Nr. 159 500	
8. " Jak. Burzler, Güterl. Nr. 181 500	
9. " K. Zimmermann, Bauer Nr. 5 2000	
10. " B. Ampferl, Wirtshauswirt 1000	
11. " Alb. Sailer, Parkettfabrikmeister 10000	
12. Frau Barb. Fejner, Postbotensmitwe 500	
13. Herr J. Limberger, Wagnermeister 1500	
14. " M. Andros, Hypothekendirektor 5000	
15. " J. Bichmeier, Postschaffner 1500	
16. " Dr. F. Luz, prakt. Arzt 5000	
17. " A. Lickleder, Metzgermeister 2000	
18. " M. Sangl, Bauer Nr. 36 2000	
19. " K. Kalll, Bäckermeister 2000	
20. " S. Diebold, Bauer u. Fleischbes. 1000	
21. Max Heibl, Gasthof- u. Gutsbes. 5000	
22. Alb. Kraker, Bäckermeister 2000	
23. M. Holzner, 2000	
24. M. Weber, Kaufmann 5000	
25. M. Greis, Kaufmann u. Großhändler 5000	
26. M. Mager, Privatier 1000	
27. Jos. Lickleder, Bauer Nr. 103 2000	
28. M. Rottenkolber, Wagnermeister 2000	
29. X. Lickleder, Metzgerm. Nr. 146 8000	
außerdem eine Spende von 2000,00 z. Handen der bay. Hypotheken und Wechselbank in Ingolstadt.	
30. Joh. Ampferl, Bauer Nr. 147 3000	
31. A. Schlagenhauer, Gastwirt u. Metzgerm. 10000	
32. A. Hierwegen, Baumstr. u. W. z. Dorf. 20000	
33. M. Kipfelsberger, Bauer Nr. 29 5000	
34. P. Diebold, Bäckermeister 5000	
35. Joh. Ampferl, Bauer Nr. 3 500	
36. Joh. Schöner, Bauer Nr. 168 2000	
37. Ant. Leopold, Bauer Nr. 188 5000	
38. Fel. Theres Schmid, Dienstmagd, Nr. 147 100	
Zusammen 183400,00	
Hiervon wurde eine 1. Rate im Betrage von 100000,00 an das beim Bezirksamte Ingolstadt errichtete Konto ab. geführt.	

Verpachtg. v. Gemeindegründen.

Die nicht besonders verpachteten Gemeindegründen, wie die Ddungen, die Wegranken u. der gemeindl. Eigelberg werden am

Sonntag, 25. 2. 1923 vorm. 10 Uhr im gemeindl. Sitzungssaal öffentlich verpachtet. Die Bedingungen sind:

1. Sofortige Pachtzahlung bei Verpachtung der Gesamtschafweide, wovon etwa im Herbst zu rechnen ist.

2. Gewährung der Grasnutzung in herkömmlicher Weise an die Grasweiber und

ebenso des Viehtriebes einzelner kleiner Leute auf diesen Grundstücken.

Röfching, den 24. Febr. 1923
Lindl, 1. Bürgermeister.

Gottesdienst = Ordnung

25. Febr. bis 4. März 1923.

Sonntag: Nach dem G. D. Christenlehre. 2 U. Miserere und Passionsandacht. Herrn. Beerdrigung der acht. Weib. Langwieder, Austrägerin v. Weistetten. Sodann Beerigung d. Schulknaben Gg. Lechermann.

Montag: 7^{1/2} U. hl. Leichenamt f. Weib. Langwieder. 8 U. hl. Leichenamt für den Schulknaben Gg. Lechermann.

Dienstag: 7^{1/2} U. hl. Seelenamt Alois u. Kath. Hierwegen. 8 U. Kopulst. u. Gebetszeitung. Mittwoch: halb 7 U. hl. M. für Frau Anna Leopold. 7^{1/2} U. hl. Lob u. zu Ehren der hl. Walburga best. v. Frau Huber. **Donnerstag:** 7^{1/2} U. Leichenamt f. Joh. Kornprobst u. Proz. In Sep. hl. Messe nach Meinung v. Frau Zwickl.

Freitag: 7 U. Aust. der hl. Kommunion. 8 U. Vigil, 2 Seelenämter u. Libera f. d. Schulknaben Gg. Lechermann. 4 U. Kreuzwegandacht.

Sonntag: 7 U. im Krankenh. hl. M. für ehew. Schwester Mansueta. 7^{1/2} U. Lobent. zu Ehren d. hl. Walburga, best. v. Frau Kipfelsberger. 4 U. Abendandacht.

Sonntag: 7 U. hl. Lobent f. Joh. u. Vikt. Ott. 1^{1/2} U. Haupt G. D. 2 U. Miserere Passionsand. u. l. St. Kav. Lit.

Am Sonn-, 25. Febr. Sammlung für Kirchbau Köhlberg. Ein Hilfskomitee bittet dringend barmherzige Familien um Aufnahme von Kindern armer oberösterreichischer Flüchtlinge, die als Deutsche von den Polen vertrieben worden sind, auf 6 — 8 Wochen. Familien, die Willens sind, dieses Werk der Barmherzigkeit zu üben, mögen sich im Pfarrhofe melden.

Jene Personen, die im Jahre 1922 Bücher vom kath. Pechvereine entliehen haben, werden dringend aufgefordert, diese Bücher zurückzugeben. Termin hierzu sowie für neue Ausleihungen ist an Sonn- u. Feiertagen die Stunde nach dem Nachmittags- G. D. Am nächsten Sonntag beginnt die österliche Beichtzeit Am Samstag nachm. halb 4 Uhr, Sonntag früh halb 6 Uhr Osterbeicht der fortbildungspflichtigen Knaben der Schulen Röfching u. Seyberg.

Gebr. Zimmerofen

zu verkaufen bei

Alois Schmid.

Der Verein für ambulante Kranken-
pflege hält am Sonntag, den 25. März 23
nachm. 3 Uhr und zwar im Nebenzimmer d.
Herrn Max Heidl, seine

2te ordentliche Generalversammlung
ab. Die Mitglieder sind hiezu freundl. ein-
geladen und ist es auch dringend geboten, daß
dieselben zeitlos erscheinen

Die Vorstandschaft:
Kandler, geistl. Rat
1. Vorstand.



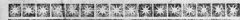
Tändlerei Schiechl.

Ich verkaufe:

- 2 Paar Schuhe,
- 1 Handnähmaschine,
- 2 Thermos- Flaschen,
- 2 große Bilder,
- 2 Kästen und noch viele andere
Gebrauchsgegenstände.

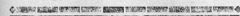
Ich zahle für Altmetalle wie
Blei, Zinn, Kupfer, Messing, die höch-
sten Tagespreise.

August Schiechl.



Fahrradpedal

mit Kurbel ging vom Kastlbauern bis zum
Knabenschulhaus verloren Um Rückgabe w.
ersucht. Näheres in der Expedition.



Geschäfts-Empfehlung.

Ich mache der verehrlichen Einwoh-
nerschaft von Kösching und Umgebung bekannt,
daß ich ab 26. 2. ein

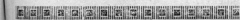
Putzgeschäft

im Hause des Herrn Friseur Kilian Herzog
eröffnet habe.

Empfehle mich hauptsächlich für Umar-
beitung von Damenhüten und Pelzwerk, so-
wie Anfertigung von Lampenschirmen Tee-
puppen und dergl.

Geneigtem Zuspruch sieht höfl. entgegen

Rosa Hüfner.



Ich nehme die gemachten Aussagen ge-
gen Herrn Ferdinand Probst und seine Frau
mit Bedauern zurück.

Rupert Wild.

Techn. Nothilfe (Pioniervereinigung In- golsstadt-Ortsgruppe Kösching).

Die Kameraden werden für Sonntag,
25. Febr. 23 nachm. 1 Uhr in das Neben-
zimmer des Herrn Steph. Lukas zu einer
außerordentl. Versammlung

geziemend und dringend eingeladen. Zahlrei-
cher Kameradenbesuch aus Ingolsstadt löst
schöne Stunden erwarten. Ferner ist zum Pi-
onierdenkmal in Ingolsstadt, dessen Entwurf
aufstiegen wird, Stellung zu nehmen und mö-
ge auch jeder Kamerad bedacht sein, für die-
sen Zweck ein ansehnliches Scherlein mitzu-
nehmen.

Albert Sailer, jun. 1. Vorstand.



Turn-Verein Kösching

Am Sonntag, 25. Febr. nachm.
2 Uhr findet im Vereinslokal

Hauptversammlung

statt.
Der erweiterte Ausschuss wolle sich
1 Stunde vorher einfinden.

Die Mitglieder werden ersucht zahl-
reich zu erscheinen.

Der Turnrat.

Blauer Hut

wurde versehentlich vertauscht am Sonntag
im Gasth. Schlagenhauer. Um Rückgabe w.
ersucht. Näheres in der Expedition.

Druckarbeiten

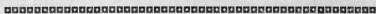
liefere ich rasch und billig.
Hanns Dittes Buchdruckerei.

Sterbebilder

in der Buchdruckerei H. Dittes.

Spielkarten sind in der Druckerei.
vorrätig.

Musik= Verein Rösching, e. V.



Unterzeichneter Verein ladet hiemit die hiesige Einwohnerschaft zu dem am Samstag, 3. März 1923 bei Burgmeier stattfindenden

Fastenkoncert

ein.

Programm:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Größ Gott, Chor | Ulrich. |
| Prolog, vorgetragen von Maria Bauer. | |
| 2. a) Wiegenlied | Schubert. |
| b) Andante | |
| 3. Hochamt im Walde, Chor | Werb. |
| 4. Nocturno, Orchester | Schumann. |
| 5. Ein altes Lied, Frauenchor | Uthmann. |
| 6. An den Frühling, Orchester | Grieg. |

Pause.

- | | |
|--|---------------|
| 7. Die Schmiede im Walde, Tongemälde | Michaelis. |
| Nacht — Vächlein — Morgengebet — Schmiede. | |
| 8. Mahnruf an's Vaterland, Frauenchor | Abt. |
| 9. Schlummerlied, Orchester | Schumann. |
| 10. Ein Volkslied, Chor | Baltz. |
| 11. Kommt a Vogel geflogen im Stile alter u. neuer Meister | Ochs. |
| 12. Eintracht und Liebe, Frauenchor | Rägeli (1768) |

Beginn 8 Uhr,

Eintritt 100 Mk.

Infolge der Geldentwertug ist der Verein gezwungen, auf Jahreskarten 50 Mk. zu erheben.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

die Vorstandschaft.

Widerruf!

Der Unterzeichnete erklärt hiemit, daß er Herrn Nuppert Hollacher, der sich in Ausübung seines Dienstes als Polizeidiener befand, anlässlich der Hochzeit Schuderer aufs gröblichste u. grundlos beleidigt hat. Derselbe nimmt die Beleidigungen mit tiefstem Bedauern zurück u. erklärt ausdrücklich, daß Hr. Hollacher sich nur durch Rücksicht auf des Unterzeichneten Mutter bestimmen ließ, die eingeleitete Strafanzeige wieder rückgängig zu machen.

Michael Schweller, Hs. Nr. 120_{1/7}.